

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0032166

Entscheidungsdatum

15.10.1964

Geschäftszahl

6Ob272/64; 2Ob31/67; 6Ob235/67; 4Ob611/69 (4Ob612/69); 5Ob135/71; 5Ob57/73; 5Ob39/74; 6Ob233/74; 4Ob637/75; 8Ob560/76; 1Ob565/77; 5Ob507/78; 4Ob571/79; 5Ob539/82; 3Ob572/86; 8Ob74/99m; 3Ob13/12a

Norm

ABGB §1346 B

Rechtssatz

Zur Unterscheidung zwischen Bankgarantie und Bürgschaft.

Entscheidungstexte

TE OGH 1964-10-15 6 Ob 272/64

Veröff: JBl 1965,262 = ÖBA 1966,314 = HS 4250

TE OGH 1967-02-23 2 Ob 31/67

Beisatz: Die Möglichkeit, Gegenforderungen irgendwelcher Art einzuwenden, widerspricht dem Wesen der Bankgarantie. (T1) Veröff: QuHGZ 1967 H3,83 = HS 6270

TE OGH 1967-09-21 6 Ob 235/67

Veröff: HS 6271/12

TE OGH 1970-02-03 4 Ob 611/69

Beis wie T1; Veröff: EvBl 1970/202 S 347 = VersR 1970,1042

TE OGH 1971-10-06 5 Ob 135/71

Veröff: ÖBA 1973,166

TE OGH 1973-04-11 5 Ob 57/73

Vgl auch; Beisatz: Bankgarantien werden als abstrakte Haftungsübernahmen verstanden, die also vom Bestehen einer Hauptschuld unabhängig sind, während die Bürgschaft die Hauptschuld eines Dritten voraussetzt (HS 4250, SZ 42/164). Es ist aber nicht notwendig, daß die Hauptschuld bereits im Zeitpunkt der Übernahme der Bürgschaft bestand, auch künftige Verbindlichkeiten können verbürgt werden (SZ 42/36). (T2) Veröff: EvBl 1973/177 S 396 = QuHGZ 1973 H3-4,419 = NZ 1974,77 = ZfRV 1973 4,303 (mit zustimmender Glosse von Schinnerer)

TE OGH 1974-04-24 5 Ob 39/74

Beis wie T2

TE OGH 1974-12-05 6 Ob 233/74

Beisatz: Hier: Zahlungsgarantie (T3)

TE OGH 1975-12-02 4 Ob 637/75

Veröff: SZ 48/130 = EvBl 1976/191 S 396

TE OGH 1977-02-23 8 Ob 560/76

Beis wie T2; Beisatz: Der Gebrauch der Worte "Haftung als Bürge und Zahler" braucht der Annahme eines selbständigen Garantievertrages nicht entgegenzustehen; auch die Anwendung von Formulierungen wie Zahlungspflicht "auf erstes Anfordern" oder "unter Verzicht auf alle Einwendungen" wird in aller Regel eine eindeutige Auslegung in dem Sinne zulassen, dass dem Begünstigten eine "abstrakte" Rechtsposition eingeräumt werden soll. (T4) Veröff: SZ 50/32 = EvBl 1978/110 S 319 = QuHGZ 1977 H4/157 = JBl 1978,204

TE OGH 1977-05-04 1 Ob 565/77

Beis wie T3; Veröff: SZ 50/66

TE OGH 1978-02-28 5 Ob 507/78

Beis wie T2

TE OGH 1980-04-29 4 Ob 571/79

Beis wie T1

TE OGH 1982-03-16 5 Ob 539/82

TE OGH 1986-10-22 3 Ob 572/86

Vgl; Beis wie T4; Vgl auch; Beis wie T1

TE OGH 1999-08-26 8 Ob 74/99m

Beis wie T2 nur: Die Anwendung von Formulierungen wie Zahlungspflicht "auf erstes Anfordern" oder "unter Verzicht auf alle Einwendungen" wird in aller Regel eine eindeutige Auslegung in dem Sinne zulassen, dass dem Begünstigten eine "abstrakte" Rechtsposition eingeräumt werden soll. (T5)

TE OGH 2012-03-14 3 Ob 13/12a

Ähnlich Beis wie T5